

# Wetterkarte B 7312 A

des Deutschen Wetterdienstes - Amtsblatt des Wetteramtes München

Postbezug monatlich 3,75 DM, einschl. Postgebühren.  
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung  
bitte Beschwerden immer an das  
Zustellpostamt richten.

Druck u. Verlag: Wetteramt München,  
8000 München 15, Bavariaring 10 III  
Postscheck-Kto. München 87610 Fernruf 530123

Herausgeber: Wetteramt München

22. Jahrgang Wetterbericht vom Freitag, 26. November 1971

Nummer 330

## Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- ⊙ Niesel
- Regen
- \* Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
- ] nach.....
- /// Niederschlagsgebiet

11 Lufttemperatur  
13 Wassertemp.

## Windgeschwindigkeit

Symbol	m/sec	km/h
○	still oder sehr schwach	1-5
○	1	1-5
○	2,5	6-13
○	5	14-22
○	7,5	23-31
○	10	32-40
○	22,5	77-85
○	25	86-94

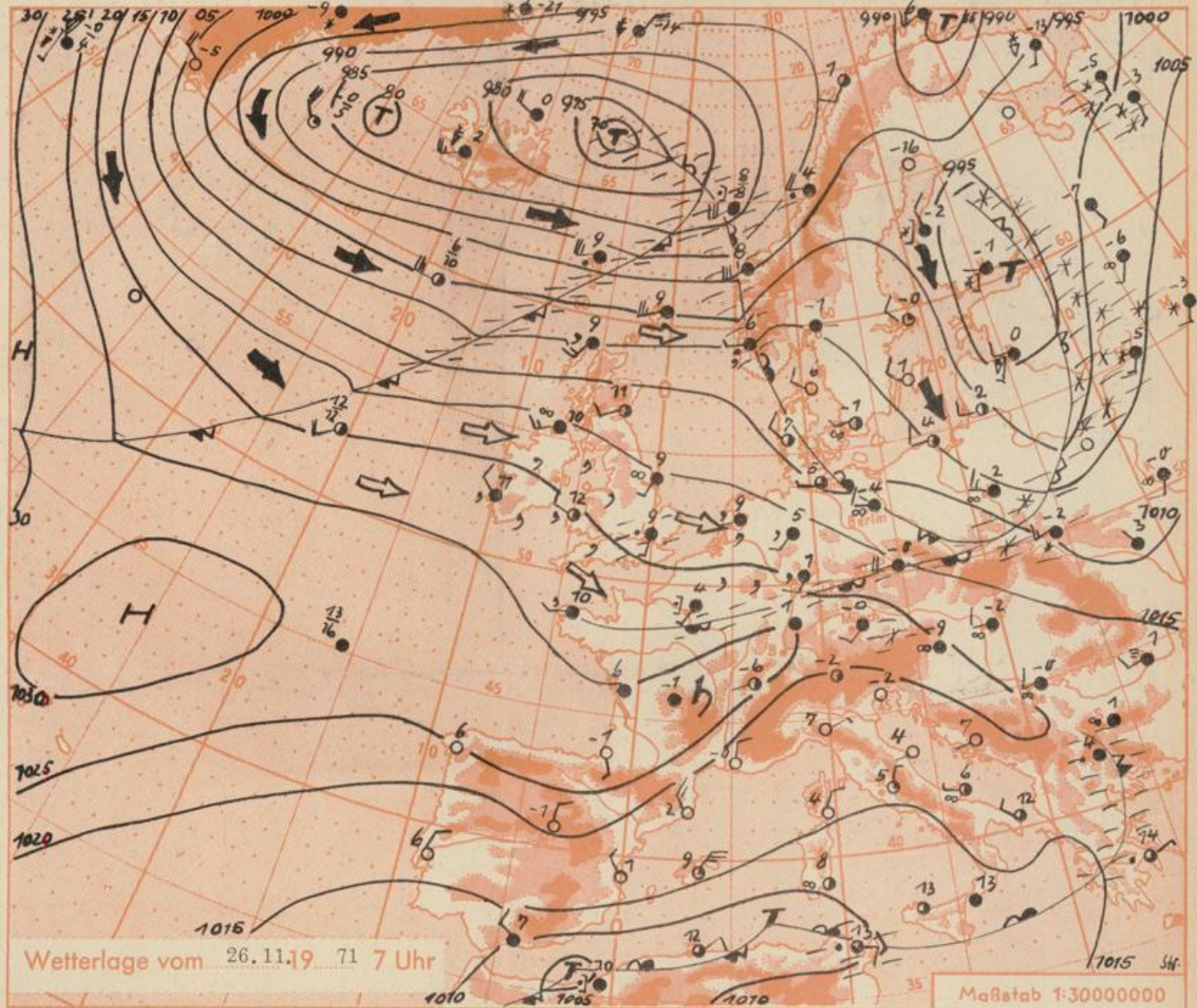
usw.

1,8 km/h ≈ 1 Knoten

## Fronten mit Erwärmung Abkühlung (Warmfront) (Kaltfront)

- nur in der Höhe
- Okklusion
- Konvergenzlinie
- Warme Luftströmung
- Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden Orte mit gleichem, auf Meereshöhe umgerechneten Luftdruck in Millibar.  
1000 mb ≈ 750 mm



**Übersicht:** Mit auflebender West- Nordwestströmung ist mildere Meeresluft vom Nordatlantik nach Mitteleuropa vorgedrungen und beendet vorerst die vorwinterliche Witterung. Während in Norddeutschland bereits gestern die Temperaturen über 0 Grad anstiegen und heute morgen bei 5 bis 8 Grad lagen, hielt sich südlich der Mittelgebirge noch eine flache Kaltluftschicht, die sich von oben her langsam erwärmt.

Die gestern über die Nordsee nach Süden ziehende Warmfront hat nur nördlich der Mittelgebirge verbreitet Schneefall ausgelöst. Ihre Wetterwirksamkeit ließ rasch nach, als neuer, sich verstärkender Druckfall bei Island eine Sturm tiefentwicklung begünstigte.

An der Südseite dieser Zyklone wird zunächst weiterhin milde Meeresluft gegen den Kontinent geführt. Die Kaltfront über dem Nordatlantik wird später nachfolgen und Bayern in stark abgeschwächter Form überqueren, ohne eine wesentliche Abkühlung zu bringen. Erst für den weiteren Verlauf - etwa am Dienstag- deuten die Computervorhersagen einen stärkeren Temperaturrückgang an.

## Vorhersage für S A M S T A G und S O N N T A G Südbayern und Donaugebiet mit Bayerischem Wald:

Stark bewölkt oder trüb mit zeitweiligen leichten Regen- und Sprühregenfällen. Bei schwachem bis mäßigem Wind um Südwest Höchsttemperaturen auch in den Alpentälern auf mehrere Grade über Null ansteigend. Nachts im allgemeinen frostfrei. Berge bei mäßigem, von Nordwest auf Südwest drehendem Wind häufig in Wolken. Nullgradgrenze über 2000 m steigend.

**Weitere Aussichten:** Zunächst noch wechselhaft und mild.